

Anders Wirtschaften für nachhaltigen Wohlstand - Auf dem Weg in die sozial-ökologische Marktwirtschaft



44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in: BAG Wissenschaft, Hochschule, Technologiepolitik
Beschlussdatum: 23.10.2019

Änderungsantrag zu WKF-05

Nach Zeile 210 einfügen:

Plurale Bildung und Forschung ermöglichen

Für ein Verständnis der Herausforderungen der Zukunft, wie z.B. die Klimakrise, und die Entwicklung von Lösungen brauchen wir in Forschung und Bildung Methoden- sowie Theorienvielfalt und kritisches Hinterfragen normativer Annahmen. Das bedeutet beispielsweise in den Wirtschaftswissenschaften, dass so genannte heterodoxe Ansätze – also z.B. feministische und ökologische Ansätze – deutlich stärker gelehrt und beforscht werden. Wir setzen uns dafür ein, dass das bei der Konzeption und Vergabe von Forschungs- und Förderprogrammen berücksichtigt wird. Mehr Forschung und Bildung zu Postwachstumsökonomien ist auch ein wichtiger Schlüssel für eine klimaneutrale Wirtschaft.

Begründung

Im gesamten Antrag kommt Bildung und Forschung vor, allerdings kein einziges Mal in Bezug darauf, dass ein nachhaltiger Wandel der Wirtschaft auch einen Wandel der Wirtschaftswissenschaften in Forschung und Lehre braucht. Deshalb dieser ÄA. Die Stelle ist nicht ideal, aber aus unserer Sicht die, die am wenigsten den ganzen Textfluss im Antrag ändert.